

Protokoll der GV der Altpfadfinder-Vereinigung Wettingen vom 22. November 2003 im Pfadiheim Wettingen

Anwesend: 21stimmberechtigte Mitglieder

Absolutes Mehr: 11 Stimmen

Stimmzähler: Rössli

Traktandum 0: Aperitif, kreativer und kulinarischer Teil

Wir sind uns die vorzüglichen Häppchen zum Aperitif aus dem Hause Nussbaum bereits gewohnt. Auch dieses Mal wurden wir von Martha und Willy verwöhnt.

Rino möchte als erste Tat die Auszeichnung des Präsidenten von der letzten GV korrigieren und überreicht ihm in Anerkennung seiner Dienste den Stern mit Zapfen erster Güte.

Im Vorfeld der Bundesratswahlen erhalten die Anwesenden den Auftrag, für unseren Bundesratskandidaten Manggo eine Strategie für den Wahlkampf auszuarbeiten.

Während die Gruppe von Molch mit Fips, Bonk, Pronto und Fidelio für die Parti del Popolo gleich eine Wahlsendung produzieren, bereitet Beppo mit seiner Gruppe (Xerox, Gamma, Brigit und Knirps) eine Strategiesitzung der Fraktion vor. Agri's Gruppe mit Rino, Knox und Rössli geben einen Kurs für das Verhaltensmanagement des Kandidaten. Alle kommen zum Schluss, dass Manggo der richtige Kandidat ist.

Für die Bewertung der Präsentationen wird die Stärke des Applauses gemessen. Alle Teams erreichen 112.5 dB, deshalb wird der Kandidat Manggo ausgezeichnet und zwar mit Utensilien für sein zukünftiges Amt: Mütze und T-Shirt in Rot mit Schweizerkreuz.

Im Hintergrund bereitete die Küchenmannschaft um Schnäfel das wohlverdiente Fondue vor. Das Dessert in Form einer Moorenkopftorte von Knirps wird speziell verdankt.

Traktandum 1: Protokoll GV 2002

Im Protokoll der GV 2002 fehlt die Erwähnung einer Aktion, welche Miriam nach ihrem Papierflieger-Weitenrekord bei der 1-Sternli-Prüfung durchzuführen versprach. Die Erwähnung sei hiermit nachgeholt und die Aktion von Miriam bestehe im Brotschneiden für's Fondue.

Ohne weitere Einwände wird das Protokoll genehmigt und verdankt.

Unendliche APV-Pendenzliste

Pendenz 2 (inzwischen bei Schnäfel)

Kategorien HausfrauInnen, Familienväter, Familienfrauen für die Festsetzung der MitgliederInnen-Beiträge

Der Pendenzinhaber ist zuversichtlich, dass die Abklärungen innert 50 Jahren abgeschlossen sein werden.

Vertrag auf GV vom 26.11.2050

Pendenz 5 (Cäsar)

Workshop zur Diskussion der Kommunikationsprobleme zwischen Präsident und Kassier und gleichzeitiger Verwertung von Bonk's Rotweinlager.

Pendenz verschoben auf 2049 wegen Kommunikationsproblemen

Pendenz 6 (Schnäfel)

Lieferung von Schoggibananen als Dessert an der GV 2003.

Da Schnäfel sein Versprechen nicht einhielt wird die Pendenz verschärft: Lieferung des ganzen kulinarischen Programmes im 2050.

GV vom 26.11.2050

Pendenz 7 (Cäsar, Willy)

Vorbereitung der Aufnahme von Martha Nussbaum als Ehrenmitglied des APV.

GV vom 20.11.2004

Pendenz 8 (Gamma)

Publikation und Unterhalt der APV-Homepage.

GV vom 26.11.2050

Traktanden 2 & 3: Rechnung 02/03 und Revisorenbericht

Das Vereinsvermögen beträgt neu CHF 8803.05, dies bedeutet einen Gewinn von CHF 453.25. Die Revisoren bemängeln den wesentlich geringeren Vermögenszuwachs gegenüber dem Vorjahr. An der Jahresrechnung können sie jedoch nichts aussetzen und befanden sie in Ordnung. Sie beantragen Entlastung des Vorstandes. Die Décharge wird einstimmig erteilt und dem Kassier Willi sowie den Revisoren Beppo und Xerox wird für ihre Arbeit gedankt.

Die Mitgliederbeiträge bleiben auch für 2004 bei (einstimmig):

Fr. 30.-- für erwerbstätige AltpfadfinderInnen

Fr. 15.-- für Nicht-Erwerbstätige und HausfrauInnen

Traktandum 4: Jahresrückblick

- Schlittelweekend: Super Wetter am Albula bescherten beste Verhältnisse. Dank an Rino für die Organisation.

- Industrial Movie Revival: 26 Teilnehmer lassen einen neuen Rekord vermuten. Das Kinderprogramm startete parallel zum Apero. Auch dieses Jahr war der Höhepunkt: Patati, Patati.

- Sommerplausch: Aarghost am B³-Fest war ein Erfolg, aber ohne offizielle Teilnahme der APV'ler. Dafür rief Agri zu einem Ausflug auf die Rigi. 26 Personen folgten und genossen die Aktivitäten: Bahn fahren auf und ab, wandern, Schiff fahren (Manggo macht seine eigene Schiffstour), Armbrustschiessen. Pilze wurden anscheinend keine gefunden auf der Rigi.

- Metzgete: 25 Teilnehmer fanden sich termingerecht im 'Höfli' ein. Schnäfel bestätigt: „eine gute, runde Sache“ und empfiehlt den Gasthof auch für die nächste Metzgete. Der Fragebogen fehlte allerdings. Dank an Pit für's Organisieren.

Traktandum 5: Wahlen

Es stehen zur Wahl:

- Kassier: Willy verabschiedet sich im gegenseitigen Einvernehmen aus dem Vorstand. Wir bedanken uns herzlich für den immer hervorragenden Einsatz über unzählige Jahre! Für die Nachfolge gibt es eine Kandidatur von Martin Honisch ¹/₁₀ Filou. Erstaunlicherweise melden sich keine Kampfkandidaten aus dem Plenum. Die Revisoren wollen zu den Revisionswochenenden nach Thun eingeladen werden. Filou wird einstimmig gewählt.

- Präsident Cäsar: Als Tagespräsident amtiert der APV-Bundesratskandidat Manggo und umschiff die Klippen Quotenregelung und Schaffung von neuen Posten elegant. Der Antrag auf eine zusätzliche Beisitzerin wird mit grossem Mehr abgelehnt (2 Gegenstimmen). Cäsar wird einstimmig (ausgezählt) gewählt. Der Tages-

präsident lehnt die Wahl per Akklamation als Methode aus der alten Sowjetunion strikte ab.

- Für das traditionelle Entertainment Management 2004 stellte sich Niemand zur Verfügung. Das unbestechliche Wahlverfahren zeigt auf Fidelio und dieser fügt sich in sein Schicksal. Niemand hat nun einen Namen.

Traktandum 6: Jahresprogramm 2004

- Schlittelweekend in Bergün am 17./18.1.2003. Die Anreise soll wiederum individuell unter Ausnutzung von Fahrgemeinschaften erfolgen. Veranstaltung und Subvention (Hotelkosten von über CHF 20.- der Kinder und Mitternachtsbuffet) bleiben unverändert. Der Schlitten kann auch zu Hause gelassen werden zu Gunsten einer Wanderung im Val Bever. Danke im Voraus an Rino.

- Industrial Movie Revival im April im Pfadiheim.

- Sommerplausch wird durch das Entertainment Management auf Mai geplant und spätestens im Herbst ausgeführt.

- Metzgete am Samstag, 23.10.2003 im 'Höfli'.

- Generalversammlung am 20.11.2003 im Pfadiheim.

Traktandum 7: Diverses

Der Präsident beantragt die Aufnahme von Martha Nussbaum als Ehrenmitglied als Verdankung für die Lieferung der Häppchen zu mehreren GV-Apèros und der unterschweligen Hoffnung auf Fortsetzung dieser 'Tradition' auch nach Willy's Ausscheiden aus dem Vorstand. Durch den kurzfristigen Antrag konnte Willy die Akzeptanz nicht klären. Auf den Antrag wird deshalb an der nächsten GV zurückgekommen.

Der Aktuar verpricht schon seit Jahren die Publikation der APV-Homepage. Bei einer Abstimmung unter den Mitgliedern findet die Lösung der Erstellung einer entsprechenden Pendenz (per 2050) eine Mehrheit gegenüber dem Vorschlag zur Einsetzung einer Untersuchungskommission (5 : 4).

Der Aktuar

Paul Brühlmeier ¹/₁₀ Gamma